

Rat, Bitte, Aufforderung oder Vorschlag: Was sagen Sie in diesen Situationen?

Formen Sie Imperative. Benutzen Sie die Wörter *bitte, mal, doch, wo sie passen*.

Beispiel: Sie möchten die Fotos von Peters letztem Urlaub sehen. Was sagen Sie zu Peter? (zeigen)

Zeig mal die Fotos von deinem letzten Urlaub.

1. Sie sind der Lehrer und möchten am Montag die Hausaufgaben von den Studenten. Was sagen Sie zu den Studenten? (abgeben)

2. Sabine hat ein Problem. Sie braucht immer so lange für ihre Hausaufgaben. Was sagen Sie zu Sabine? (früher anfangen)

3. Sie möchten mit Ihren Freunden am Samstag ausgehen. Was sagen Sie zu Ihren Freunden? (in die Disco gehen)

4. Ihre deutschen Freundinnen sprechen immer zu schnell. Was sagen Sie zu ihnen? (langsamer sprechen)

5. Ihr Freund kann sich den Weg zum Museum nicht merken. Was sagen Sie zu ihm? (in den Stadtplan einzeichnen)

6. Sie sind im Restaurant und möchten die Speisekarte. Was sagen Sie zum Kellner? (bringen)

7. Ihr Freund hat Ihr Vokabeltaschenbuch. Sie brauchen es dringend, denn Sie haben bald einen Test. Was sagen Sie zu ihm? (zurückgeben)

8. Alex findet es zu Hause langweilig. Was sagen Sie zu Alex? (wegfahren)
